

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Essingen



Informationsveranstaltung zur unechten Teilortswahl mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Mai 2025 beschlossen, die Aufhebung der sogenannten unechten Teilortswahl eingehend zu prüfen. Im Rahmen des vorgelagerten Meinungsbildungsprozesses soll die Bürgerschaft umfassend und sachlich insbesondere über das bestehende Wahlsystem selbst sowie über die verschiedenen Aspekte einer möglichen Beibehaltung oder Aufhebung informiert werden. Hierfür konnte der Gemeindetag Baden-Württemberg als sachlicher sowie fachlich versierter Partner und Berater der Kommunen im Land gewonnen werden.

Die Informationsveranstaltung findet am

Donnerstag, 30. Oktober 2025, um 18.30 Uhr
in der **Remshalle**

statt.

Nach einer allgemeinen Einführung in die Thematik der unechten Teilortswahl wird der Gemeindetag Baden-Württemberg aus externer Perspektive umfassend über das besondere Wahlsystem sowie über relevante Aspekte im Hinblick auf eine mögliche Beibehaltung oder Aufhebung referieren. Dabei besteht die Gelegenheit, Rückfragen direkt an den Gemeindetag zu richten. Im Anschluss daran ist ein Austausch sowie eine Diskussion mit den Veranstaltungsbesuchern vorgesehen. Nach Abschluss der Tagesordnung besteht zudem die Möglichkeit, den direkten Dialog mit den Kommunalvertretern fortzusetzen.

Gemeinderat, Bezirksbeirat und Gemeindeverwaltung laden die Bevölkerung herzlich zu dieser öffentlichen Informationsveranstaltung ein und freuen sich auf einen konstruktiven Austausch.



NEU!
Vesper ab 15:30 Uhr
Ripple mit Kraut

Verbringen Sie bei
leckerer Hausmannskost,
Bier vom Fass sowie
Kaffee und Kuchen, ein
paar gemütliche Stunden
in unserer Schießhalle.

Herbstfest
Schützenverein Lauterburg

Sonntag
02. November
ab 11:00 Uhr
Schützenhaus
Lauterburg

Schützenhaus Lauterburg
Im Gründle 1, 73457 Essingen
www.sv-lauterburg.de

VERANSTALTUNGEN DER WOCHE

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Mo., 20.10.** – **Schützenverein Lauterburg**
Vorstandesitzung – Terminbesprechung
- Di., 21.10.** – **Kath. Kirchengemeinde Essingen**
Andacht im Pflegewohnhaus, 11.00 Uhr
- Do., 23.10.** – **Gemeinde Essingen**
Sitzung Gemeinderat, Rathaus, gr. Sitzungsaal,
18.30 Uhr
- Fr., 24.10.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspieleabend, Gasthaus Bären, 20.00 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern:

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über: **Tel. 112**
- **Krankentransporte:** Tel. **07361/19222**
- **Feuerwehr:** Tel. **112**

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Aalen

beim Ostalb-Klinikum Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 18.00 - 21.00 Uhr
Mi. 16.00 - 21.00 Uhr; Fr. 16.00 - 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr

Weitere Information:

In der Notfallpraxis wird zusätzlich ein fachärztlicher Dienst angeboten.

Kinderärztlicher Dienst

Sa., 9.00 - 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 Euro/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800/0022833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 18.10.2025

Stern-Apotheke Aalen
Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen, Tel.: 0 73 61 - 6 27 70

Sonntag, 19.10.2025

Rems-Apotheke Essingen
Bahnhofstr. 33, 73457 Essingen, Tel.: 0 73 65 - 51 15

Montag, 20.10.2025

Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd, Tel.: 0 73 66 - 63 59

Dienstag, 21.10.2025

Römer-Apotheke Mögglingen
Bahnhofstr. 29, 73563 Mögglingen, Tel.: 0 71 74 - 89 82 10

Mittwoch, 22.10.2025

Adler-Apotheke Aalen
Beinstr. 6, 73430 Aalen, Tel.: 0 73 61 - 6 14 60

Donnerstag, 23.10.2025

Stern-Apotheke Aalen
Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen, Tel.: 0 73 61 - 6 27 70

Freitag, 24.10.2025

Rosenstein-Apotheke Heubach
Hauptstr. 57, 73540 Heubach, Tel.: 0 71 73 - 9 25 81 60

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr **Tel. 0800/1110111**

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom - Tel. 07961/9336-1401
Gas - Tel. 07961/9336-1402

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung
Tel. 07345/9638-2121

außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental

ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 07328/6272 oder mobil 0174/2131584

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Veranstaltungskalender 2026

Für den **Veranstaltungskalender 2026** bitten wir die Essinger Vereine, Organisationen, Jahrgänge, Initiativen usw. ihre geplanten Veranstaltungstermine für das kommende Jahr **bis spätestens Montag, 20.11.2025**, der Gemeindeverwaltung Essingen, Frau Zweibäumer, schriftlich oder per Mail (zweibaumer@essingen.de) mitzuteilen.

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Bekanntmachung

Am Donnerstag, 23. Oktober 2025, um 18.30 Uhr

findet im Rathaus, großer Sitzungssaal, die nächste Sitzung des Gemeinderates statt.

Zur Sitzung lade ich freundlich ein.

gez.

Wolfgang Hofer

Bürgermeister

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bauvorhaben
Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
Flst. Nr. 299, Laugengasse 19 in Essingen
3. Bauvorhaben
Neubau von 2 Rundbogenhallen zur Lagerung von Heu- u. Strohballen
Flst. 5051, Dewanger Straße 54 in Forst
4. Ferienbetreuung in den Sommerferien 2026
5. Landtagswahl am 8. März 2026;
hier: Richtlinien zur Plakatierung
6. Lokale Agenda 21 in Essingen;
hier: Unterstützung von Eine-Welt-Projekten durch die Gemeinde Essingen im Jahr 2025
7. Annahmen von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen im Jahr 2025;
hier: Beschluss über die Annahme/Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen, insbesondere aus dem ersten Kalenderhalbjahr 2025
8. Kenntnissgabe von Beschlüssen aus Sitzungen
9. Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben
10. Anfragen der Gemeinderäte

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

SCHULNACHRICHTEN

Parkschule Essingen



Erlebnispädagogische Tage in Dinkelsbühl der Klassen 5a, 5b und 5c
Die 82 neuen Fünftklässler der Parkschule Essingen verbrachten gleich in der Anfangsphase des Schuljahres drei intensive Tage zum gegenseitigen Kennenlernen im mittelalterlichen

Städtchen Dinkelsbühl. Zusammen mit ihren neuen Klassenlehrerteams In Bussas und Silke Ziller, Karin Horlacher-Weidner und Rebekka Maier und Sarah Stütz und Jochen A. Haag, der Schulsozialarbeiterin Sibylle Hamm und Sportlehrer Eberhard Schrader, machte sich nun bereits die vierzehnte Generation der Essinger Gemeinschaftsschüler per Bus auf den Weg nach Mittelfranken

um sich gegenseitig zu beschnuppern, das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Erfahrung zu machen, wie leistungsfähig und stark ein funktionierendes Team sein kann.

Bei tollem Wetter wurde gemeinsam gewandert, gespielt, gebastelt, geschmaust und zwischendurch auch gechillt. Der Höhepunkt des Trips waren sicherlich die vielfältigen teambildenden Einheiten mit den Erlebnispädagogen vom Therapiezentrum Larrieden und der Schulsozialarbeit. Als Grundkonzept dienten dabei die Zielvorgaben, wie Stärkung der Klassengemeinschaft, Kennenlernen der anderen, Vertrauensaufbau, Wir-Gefühl entwickeln. Daher wurden vor allem Interaktionen für das Kurzteamtraining gewählt, bei denen es darum geht, an „einem Strang zu ziehen“ und den Zusammenhalt spürbar erleben lassen. Unter Anleitung der professionellen Trainer machten die Kids bei abwechslungsreichen, kooperativen Spielformen wertvolle und nachhaltige Erfahrungen. Außerdem bastelten sich die jungen Gemeinschaftsschüler und -schülerinnen mittelalterliche Brettspiele und erkundeten das Stadtgebiet selbstständig in Kleingruppen mittels einer Stadtrallye. Immer wieder galt es, das Verhalten der Gruppe und seiner Mitglieder zu reflektieren.

Bei den zwangsläufig auftretenden kleineren Krisen und Auseinandersetzungen innerhalb der bunten Reisegruppe stellten die Schülerinnen und Schüler vor Ort gleich eindrucksvoll unter Beweis, wie man in Problemsituationen kühlen Kopf bewahrt und solidarisch und gemeinschaftlich Probleme gelöst werden können.

Am späten Abend ging es auch in diesem Jahr wieder mit dem Dinkelsbühler Nachtwächter noch auf nächtliche Erkundungstour durch die dunklen und geheimnisvollen Gassen der Stadt, bei der man überraschenderweise von der örtlichen Gastronomie sogar kostenlos mit einem Schlaftrunk verköstigt wurde.

Um viele Erlebnisse und Erfahrungen reicher kehrten die Parkschüler zurück nach Essingen und hoffen nun, dass man den Schlafmangel übers Wochenende neutralisieren und die praktischen, sozialen und handlungsorientierten Erfahrungen des dreitägigen Aufenthalts auch im Schulalltag und im Klassenzimmer umsetzen und positiv nutzen kann.

Jochen Haag



IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

GEMEINDEBÜCHEREI

Bürgerbibliothek Essingen



Leselounge 3.0

Am Donnerstag, 9. Oktober 2025, verwandelte die Leselounge 3.0 die Schloss-Scheune Essingen in einen entspannten Treffpunkt für Literaturfreunde.

Einlass war um 18.30 Uhr, um 19.00 Uhr ging es los. Organisiert wurde der Abend vom Team der Bürgerbibliothek Essingen.

Tilmann Schneider stellte eine bunte Auswahl an Büchern vor und las mit spürbarer Freude und Witz Passagen, die das Publikum zum Schmunzeln und Nachdenken brachten. Zwischen den Texten gab es Gespräche, Anekdoten und ausreichend Zeit für Austausch bei einem Getränk. Die Stimmung war gemütlich, offen und herzlich – genau das richtige Format, um neue Bücher kennenzulernen oder Lieblingsstellen aus Büchern wiederzuentdecken. Die Pause zwischendurch gab dann Gelegenheit ein Getränk zu genießen und sich gut zu unterhalten. Im Anschluss lagen Listen aus, auf denen alle vorgestellten Bücher und die dazugehörigen Rezensionen zu finden sind.

Die Bürgerbibliothek bedankt sich bei allen Gästen, der Schloss-Scheune und natürlich bei Tilmann Schneider für einen gelungenen Abend. Wer Lust auf mehr hat, darf sich auf kommende Lesungen und Events freuen.

Alle vorgestellten Bücher gibt es selbstverständlich in der Bürgerbibliothek zum Ausleihen, zu unseren üblichen Öffnungszeiten:

Dienstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Das engagierte, kreative Team der Bürgerbibliothek und Brigitte Borst

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Über ein Jahrzehnt erfolgreiche Zusammenarbeit mit Unternehmen

Firmenservice unterstützt in allen Belangen der Sozialversicherung

Seit über zehn Jahren unterstützt der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) Arbeitgeber im Land dabei, die Gesundheit ihrer Beschäftigten zu fördern, über Rente und Altersvorsorge zu informieren und sozialversicherungsrechtliche Fragen kompetent und praxisnah zu klären. Zur heutigen Jubiläumsveranstaltung in Stuttgart zieht Erster Direktor Andreas Schwarz eine positive Bilanz: „Das Beratungs- und Unterstützungsangebot unseres Firmenservice hat sich erfolgreich zu einem geschätzten Maßnahmenpaket für Unternehmen jeder Größe entwickelt.“ Gemeinsam wirke man so dem Fachkräftemangel in Baden-Württemberg entgegen und bringe in Summe Wirtschaft und Gesellschaft voran.

Den Service hat die DRV BW maßgeschneidert an den Bedürfnissen der Unternehmen und deren Belegschaft ausgerichtet und bundesweit als erste Rentenversicherungsträgerin eingeführt. „Mitte 2014 ging der Firmenservice in Baden-Württemberg an den Start. Denn Themen wie Altersvorsorge, Prävention oder Betriebliches Eingliederungsmanagement nahmen seit Jahren in den Betrieben zunehmend Raum ein und brauchten eine serviceorientierte Antwort durch die Bündelung der DRV-Beratungsangebote“, erklärt Schwarz. „Bis heute haben fast 50.000 Unternehmen aus Industrie und Dienstleistung bis hin zum Handwerk von diesem Serviceangebot aus einer Hand profitiert. Mit weit über 110.000 Beratungen in zehn Jahren ist der Firmenservice ein ab-

solutes Erfolgsmodell.“ Dies werde auch durch die Verbreitung und Einführung des baden-württembergischen Leuchtturmprojekts bei weiteren Regionalträgern der Deutschen Rentenversicherung belegt.

Heute profitieren jährlich 5.000 Unternehmen von diesem Service der DRV BW. Die Firmenberatenden kommen direkt in die Betriebe, ob abgelegen auf dem Land oder mitten in der Großstadt. Sie beraten aber auch telefonisch und schriftlich. Das Angebot ist unabhängig und kostenfrei. Es richtet sich an Arbeitgeber, Betriebs- und Werksärzte und -ärztinnen, Personal-, Betriebs- und Schwerbehindertenvertretungen sowie Beauftragte für das Betriebliche Gesundheitsmanagement. Details unter www.driv-bw.de/firmenservice

Weitere Angebote für Arbeitgeber finden Sie unter www.driv-bw.de/arbeitgeber.

Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

Umwelt. Daten. Zukunft.

50 Jahre Landesanstalt für Umwelt: Fakten gegen Fake News

„Seit nunmehr fünf Jahrzehnten ist die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg im Einsatz für Umwelt- und Naturschutz. Dies ist ein Meilenstein, der nicht nur die Geschichte der LUBW, sondern auch die Geschichte unseres Umgangs mit der Umwelt widerspiegelt.“

Beobachten. Bewerten. Beraten. Das sind die drei Säulen, auf denen die Arbeit der LUBW basiert“, mit diesen Worten eröffnete die baden-württembergische Umweltministerin Thekla Walker den feierlichen Festakt der Landesanstalt anlässlich ihres 50-jährigen Bestehens am 10. Oktober.

Rund 400 Gäste nahmen an der Jubiläumsveranstaltung teil – darunter Mitarbeitende der LUBW, zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Verwaltung, viele ehemalige Mitarbeitende sowie die beiden Vorgängerinnen des amtierenden Präsidenten der LUBW.

50 Jahre: Ein Blick zurück

„Eine fachübergreifende Ausrichtung mit dem Ziel, künftig Umweltprobleme mit dem Blick aufs Ganze zu bearbeiten, war damals ein Novum. Die Geschichte der LUBW ist auch eine Geschichte des stärker werdenden Umweltbewusstseins in Deutschland“, so die Ministerin. Sie erinnerte daran: „Anfang der 1970er-Jahre zeigten sich immer deutlicher die Kehrseiten des ungehemmten Wirtschaftswachstums: Die Umweltverschmutzung nahm stark zu. Die Veröffentlichung des Club of Rome zu den Grenzen des Wachstums im Jahr 1972 hatte Bevölkerung und Politik in Deutschland sensibilisiert und den Ruf nach mehr Umweltschutz laut werden lassen. Baden-Württemberg erkannte die Dringlichkeit – der Umweltschutz wurde priorisiert.“

Von der Pionierarbeit zum Kompetenzzentrum

Ereignisse wie der Dioxin-Unfall von Seveso (1976), die Reaktor-katastrophe von Tschernobyl (1986) oder der Sandoz-Brand in Basel (1986) prägten die Arbeit der Landesanstalt nachhaltig. Sie führten zum Aufbau umfassender Messnetze und Überwachungssysteme.

Aus der anfänglich rund 330 Personen starken Behörde ist über Jahrzehnte ein hochmodernes Kompetenzzentrum mit heute rund 550 Mitarbeitenden entstanden, das Verwaltung, Politik und Wissenschaft vernetzt.

„Die LUBW ist das Kind von Krisen, geformt von Katastrophen – und zugleich ein bewährter Schutzschild im Dienst unserer Umwelt. Dass es die LUBW heute gibt, verdanken wir der Weitsicht und dem Mut von Menschen, die damals sagten: *Wir brauchen eine Institution, die den Blick auf unsere Lebensgrundlagen richtet – unabhängig, wissenschaftlich fundiert und dem Gemeinwohl verpflichtet*,“ so Dr. Ulrich Maurer, Präsident der Landesanstalt, in seiner Festrede.

„Die Erfolgsgeschichte der LUBW hat auch etwas mit ihrem Standort in Karlsruhe zu tun – hier sind Innovation, Nachhaltigkeit und Kreativität seit jeher zu Hause. Wir freuen uns auf das nächste halbe Jahrhundert intensiver Zusammenarbeit, gerade angesichts der Umsetzung unserer ehrgeizigen Klimaziele in Stadt und Land“, betont Oberbürgermeister Frank Mentrup in seinem Grußwort.

Fakten gegen Fake News

„Ein halbes Jahrhundert Umwelt- und Naturschutzarbeit in Baden-Württemberg – das ist nicht nur ein Grund zum Feiern, sondern auch ein Anlass, innezuhalten, zurückzuschauen und vor allem nach vorn zu blicken“, so Maurer. Mit Blick auf die Gegenwart hob er die besondere Verantwortung der LUBW in Zeiten von Informationsflut und Desinformation hervor: „Wir leben in einer Zeit, in der ein Gerücht dieselbe Reichweite hat wie eine wissenschaftliche Studie. Meinungen und Fakten stehen auf Augenhöhe nebeneinander“, sagte Maurer mit Blick auf die Auswirkungen sozialer Medien und ergänzte: „Genau hier liegt unsere Verantwortung: Die LUBW steht für solide, unabhängig geprüfte Daten. Wir bieten Fakten – keine Meinungen.“

Dies sei auch der Grund, weshalb die LUBW seit diesem Jahr bewusst den Schritt geht, ihre Erkenntnisse in den sozialen Medien zu präsentieren – zusätzlich zu ihren Fachberichten sowie den digitalen Informationsangeboten auf ihren Webseiten und in den LUBW-Apps. Umweltwissen solle allen zugänglich sein, auch jenen, die sich vor allem über soziale Medien informierten.

Blick in die Zukunft

Zentrale Zukunftsthemen der LUBW bleiben laut Maurer der Klimawandel, der Schutz der Artenvielfalt und die nachhaltige Nutzung von Ressourcen. Mit Projekten wie dem Solardachkataster, dem Klima- und Energieatlas oder dem Masterplan Wasserversorgung unterstütze die LUBW Kommunen, Unternehmen und Bürgerinnen und Bürger beim Wandel zu einer klimaangepassten Gesellschaft. „Der Klimawandel steht nicht mehr vor der Tür – er sitzt längst mit uns im Haus. Und er ist menschengemacht. Aber wir haben Wissen, Werkzeuge und die Entschlossenheit, ihm zu begegnen“, erklärte Maurer.

Moderne Technologien wie Satellitenbeobachtung, Drohnenmessung und Künstliche Intelligenz seien längst Teil der täglichen Arbeit der Landesanstalt. Ihr Einsatzgebiet wachse stetig. Auch das neue LUBW-Gebäude in Karlsruhe, in das rund zwei Drittel der Mitarbeitenden im Laufe dieses Jahres bereits einziehen konnten, sei ein Symbol für diesen Aufbruch: energieeffizient, klimafreundlich und mit modernsten Laboren ausgestattet.

Umwelt. Daten. Zukunft.

Zum 50-jährigen Jubiläum stellte die LUBW ihr neues Motto vor: „UMWELT. DATEN. ZUKUNFT.“ „Das neue Motto steht für unseren Anspruch, weiterhin eine Brücke zwischen Wissenschaft und Politik, Daten und Entscheidungen, Gegenwart und Zukunft zu sein“, betont Maurer und zeichnet sein Zukunftsbild für die LUBW im Jahr 2040: „Wir sind das Umwelt-Datenhaus Baden-Württemberg, in dem Bürgerinnen und Bürger Umweltinformationen in Echtzeit abrufen können. Wir sind eine ökologische Kompetenzplattform, die als neutrale wissenschaftliche Orientierung dient. Wir sind eine lernende Organisation, die sich stetig weiterentwickelt und international vernetzt ist.“

Zukunft gelingt nur gemeinsam

In seinem Schlusswort rief Maurer zu gemeinschaftlichem Handeln auf:

„Zukunft gelingt nur gemeinsam. Wir brauchen die Landesregierung, die mutig entscheidet. Wir brauchen die Wissenschaft, die neue Wege aufzeigt. Dann können wir gute und innovative Ideen für die Umsetzung entwickeln und vorantreiben. Und dafür brauchen wir jede und jeden Einzelnen, der bereit ist, im Alltag umzudenken. Die LUBW kann viel bewegen – doch wir sind Teil eines großen Ganzen.“

Maurer dankte seinen Mitarbeitenden am Ende seiner Rede ausdrücklich für ihre Arbeit und betonte, dass sie es sind, die mit ihrer täglichen Arbeit den Unterschied ausmachen:

„Zukunft passiert nicht – wir machen sie.“

Weiterführende Information:

50 Jahre LUBW: Natur und Umwelt im Fokus

Benefizkonzert des Kreissenorenblasorchesters im Aalener Landratsamt

Am Sonntag, 26. Oktober 2025, um 17.00 Uhr lädt der Blasmusikverband Ostalbkreis zum traditionellen Benefizkonzert des Kreissenorenblasorchesters im Aalener Landratsamt in der Stuttgarter

Straße 41 ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten des Förderkreises Kleine Hände Ellwangen e. V. wird gebeten.

Das Benefizkonzert unter der Leitung von Rolf Schmid findet bereits zum elften Mal im Großen Sitzungssaal des Kreishauses statt. Landrat Dr. Joachim Bläse wird die Besucherinnen und Besucher begrüßen. Auf dem Programm steht ein abwechslungsreicher Mix aus verschiedenen Musikrichtungen – ein Konzert, das für alle Generationen etwas bereithält. Die Veranstaltung endet gegen 19.00 Uhr, in der Pause können Getränke und kleine Snacks erworben werden.

Der Erlös kommt in diesem Jahr dem Förderkreis Kleine Hände Ellwangen e. V. zugute. Der gemeinnützige Verein setzt sich seit 1990 für schwangere Frauen, junge Familien, Alleinerziehende und deren Kinder in schwierigen Lebenslagen ein. Er bietet Beratungsgespräche, Sachspenden, Begleitung zu Behördengängen und Präventionsprojekte an. Außerdem vermittelt der Verein geschulte Babysitterinnen und Babysitter und organisiert regelmäßige Treffen für Alleinerziehende. Mit seiner Arbeit leistet der Förderkreis einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Familien in der gesamten Region.

Das Kreissenorenblasorchester wurde 2002 gegründet und blickt damit auf ein über 20-jähriges Bestehen zurück. Es setzt sich aus Musikerinnen und Musikern der Musikvereine des Ostalbkreises zusammen. Alle, die gerne im Kreissenorenblasorchester mitwirken möchten, sind herzlich willkommen. Als Ansprechpartner steht Alfons Wiedmann, Im Langfeld 4, 73569 Eschach-Holzhausen, Tel. 07175/6890, gerne zur Verfügung.

**Vom Turm zum Tor – Leben am Limes**

Am 2. November geht es mit Limes-Cicerone Andreas Schaaf entlang des Limes in Rainau vom Limesturm zum Limestor und wieder retour. Dass römische Geschichte gut verpackt richtig spannend und unterhaltsam sein kann, wird Andreas Schaaf in den gut zwei Stunden der Führung mit kurzweiligen Erklärungen unter Beweis stellen. Auf den rund sechs Kilometern gibt es bestimmt viel Neues zu erfahren und zu entdecken.

Im Limestor ist außerdem letztmalig die Ausstellung „DER LIMES – Eine Grenze, die verbindet. 20 Jahre Welterbe“ zu sehen. Sie gibt einen Überblick über den Limes in Deutschland, macht einen Exkurs an Hadrianswall und Antoninuswall im Norden von Großbritannien und informiert u. a. auch über die Untersuchungsmethoden der Archäologie, die Wiederentdeckung und Erschließung des längsten Bodendenkmals in Deutschland und die Bedeutung des Welterbestatus.

INFO: Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Limesturm bei Rainau-Buch. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist wegen der stets großen Nachfrage im Landratsamt unter 07361 503-1315 erforderlich. Der letzte Termin dieses Jahres ist dann am 7. Dezember, ebenfalls von 13.30 – 16.00 Uhr.

Kostenloses Seminar zur Konfliktfähigkeit im Ehrenamt

Im Ehrenamt treffen oft unterschiedliche Persönlichkeiten und Meinungen aufeinander. Das kann zu Konflikten führen. Die Fähigkeit, mit solchen Auseinandersetzungen konstruktiv umgehen zu können, trägt zu einer positiven Atmosphäre bei und fördert die Zusammenarbeit.

Referent Dr. Tim Becker von der Akademie für Ehrenamtlichkeit Deutschland (fjs e.V.) wird im Seminar „Konfliktfähigkeit im Ehrenamt“ Konfliktsituationen identifizieren, konfliktlösendes Ver-

halten und Gesprächstechniken aufzeigen sowie Gesprächsführungstechniken in praktischen Übungen erproben.

Das Seminar richtet sich an Kommunen, Träger der Altenhilfe und Hospizarbeit sowie Ehrenamtliche. Es findet am 21. November 2025 von 9.00 bis 16.00 Uhr im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen im Schulungsraum Nr. 022 (EG) statt.

Die Kosten des Seminars werden über das Förderprogramm der Pflegekonferenz Ostalbkreis finanziert, weshalb von den Teilnehmenden keine Gebühren erhoben werden.

Anmeldung unter <https://eveeno.com/254185374> oder telefonisch unter 07361/503-1471.

Weitere Informationen zum Förderprojekt Pflegekonferenz Ostalbkreis unter www.pflegekonferenz.ostalbkreis.de.

GOA

Grünabfuhr – Grüngut richtig bereitstellen



Vom 20.10. bis zum 21.11.2025 ist die GOA wieder im Einsatz, um im gesamten Ostalbkreis das Grüngut einzusammeln. Der genaue Sammeltag steht in den Abfuhrkalendern und im Internet www.goa-online.de unter der Rubrik „Abfuhrkalender“.

Bei dieser Straßensammlung können alle Grünabfälle bereitgestellt werden, die im privaten Garten anfallen.

Die GOA weist darauf hin, dass nur richtig bereitgestelltes Grüngut mitgenommen werden kann.

- **Das Grüngut muss am Abfuhrtag vor 7.00 Uhr morgens bereitliegen.**
- **Das Material muss handlich gebündelt sein oder in offenen Behältern (fest und stabil) bereitstehen. Die Bündel müssen von einer Person verladen werden können.**
- **Die von der GOA preisgünstig angebotenen 120-Liter-Laubsäcke aus Papier können benutzt werden.**
- **Äste und Stämme dürfen nicht länger als zwei Meter sein und der Stammdurchmesser nicht mehr als zehn Zentimeter betragen.**
- **Plastiksäcke werden nicht geleert und loses oder ungebündeltes Material kann nicht verladen werden.**

Unabhängig von der Straßensammlung haben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grünabfälle kostenlos an den Grünabfallcontainern außerhalb der Wertstoffhöfe selbst anzuliefern. Grünabfallcontainer stehen auch auf den meisten Wertstoffhöfen ganzjährig zur Verfügung. Größere Mengen Grünabfall können auf den Depo-nien Reutehau und Ellert angeliefert werden.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg



TERMINE

So., 19. Oktober 2025 – 18. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe. (1. Joh. 4,21)

9.20 Uhr Gottesdienst in Lauterburg (Prädikant Anderson)

Opfer: für die Diakonie der Landeskirche

10.30 Uhr Gottesdienst mit Kirchenchor in Essingen (Prädikant Anderson)

Opfer: für die Diakonie der Landeskirche

Mo., 20. Oktober 2025

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Essingen

20.00 Uhr Singkreis in Lauterburg, s. u. Verschiedenes

Di., 21. Oktober 2025

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Lauterburg

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Essingen

Mi., 22. Oktober 2025

9.30 Uhr Krabbelgruppe in Essingen

9.30 Uhr Tanzen (Evang. Gemeindehaus Essingen), s. u. Verschiedenes

14.30 Uhr gemütliches Beisammensein in Lauterburg, s. u. Verschiedenes

15.15 Uhr kein Konfirmandenunterricht!

18.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung (Gemeindehaus/Jugendräume)

Do., 23. Oktober 2025

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Lauterburg

Fr., 24. Oktober 2025

14.30 Uhr Kinderstunde in Lauterburg

16.00 Uhr Jungschar in Lauterburg

So., 26. Oktober 2025 – 19. Sonntag nach Trinitatis

9.20 Uhr kein Gottesdienst in Lauterburg!

10.30 Uhr Gottesdienst in Essingen (Pfarrer i. R. Zube)

VERSCHIEDENES

Singkreis

An den folgenden Terminen probt der Singkreis um 20.00 Uhr in Lauterburg im Gemeindesaal: 20. Oktober 2025 und 3. November 2025.

Tanzen bringt Freude ins Leben!

Die nächsten Termine: 22. Oktober 2025, 29. Oktober 2025, 5. November 2025, 19. November 2025, 26. November 2025, 3. Dezember 2025, 10. Dezember 2025, jeweils von 9.30 Uhr-11.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Essingen. **Kosten je Vormittag:** 5 Euro. Die Leitung hat Andrea Zube (Tanzleiterin beim BVST). Sie beantwortet auch gerne weitere Fragen, Tel. 0736/3829983.



Gemütliches Beisammensein in Lauterburg

Herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, dem 22. Oktober 2025 im Gemeindesaal in Lauterburg ab 14.30 Uhr.

Auf Euer Kommen freut sich das Betreuungsteam!

Programm Frauenkreis

30. Oktober 2025 Das Leben der Mileva Einstein
27. November 2025 Heidi Funk gestaltet den Nachmittag zum Thema Schmuck und schmücken.

18. Dezember 2025 Was uns Krippenfiguren erzählen
Wir treffen uns immer donnerstags um 15.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Essingen. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen!

Kontakt: Renate Wolf, Tel. 07365/4170788 und Petra Miske, Tel. 07365/384

Kirche für Knirpse feiert Jubiläum

Am 16. November 2025 feiern wir **25 Jahre Kirche für Knirpse!** Herzliche Einladung um 11.45 Uhr zum Gottesdienst in der Evang. Quirinuskirche Essingen. Es wäre schön, wenn ganz viele Knirpse-Mitarbeiter/innen der letzten 25 Jahre dabei sein könnten!

Evang. Kirchenwahl am 30. November 2025:

Wählerliste

Die Wählerliste wird vom 20. Oktober bis zum 24. Oktober 2025, jeweils von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr, im Evang. Pfarramt Essingen zur Einsichtnahme bereitgehalten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

PfarrerIn Engelmann nicht im Dienst

Bis einschließlich 2. November 2025 ist Pfarrerin Engelmann nicht im Dienst. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt vom 24. Oktober 2025 bis einschließlich 2. November 2025 Pfarrer Stier-Simon, Tel. 0179/4992729.

Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 6681

E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

Pfarrerin Stefanie Engelmann

E-Mail: Stefanie.Engelmann@elkw.de

Sekretärin: Simone Pfeiderer

E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Finanzen: Jutta Schwarz (Tel. 07365/9648837)

E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro

Dienstag bis Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 bis 17.30 Uhr

Erster Vorsitz der Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Ansprechpartner für Lauterburg

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Mesner-Team Lauterburg

Ansprechpartner Werner Schäffer, Tel. 6961 oder

0157/34723504

Hausmeister Evang. Gemeindehaus Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 0176/28775571, Mail: ferenc.vizkeleti53@gmail.com

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ Essingen

Liane Ritz, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ Lauterburg

Sonja Schmidt-Gruber, Tel. 5241

Bankverbindung Evang. Kirchengemeinde**Essingen-Lauterburg**

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

Schauen Sie mal vorbei:www.essingen-evangelisch.dewww.facebook.com/essingen.evangelischwww.instagram.com/essingen.evangelisch**Sonntag, 26. Oktober 2025 – 30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag**

L1: Sir 35, 15b-17.20 - 22a, Ps 34, L2: Tim 4,6.00 - 8.16 - 18, Ev: Mk 18,9-14

9.00 Uhr heilige Messe mit dem Kirchenchor und mit Übergabe der Auszeichnung „Faire Gemeinde“

Kollekte: missio**„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen.“ – Röm 5,5****Sonntag der Weltmission am 26. Oktober 2025****Hoffnung für Myanmar – Ihr seid nicht allein**

Die Solidaritätsaktion zum Sonntag der Weltmission am

26. Oktober 2025 ist von der Hoffnung geprägt. Der verstorbene Papst Franziskus hat unmissverständlich klargemacht, was der Auftrag der Kirche in einer Welt von Gewalt, Hass und Kriegen ist: „Die Zeichen der Zeit verlangen danach, in Zeichen der Hoffnung verwandelt zu werden.“ Die missio-Aktion verdeutlicht diesen Auftrag am Beispiel der Arbeit der Kirche in Myanmar. Das asiatische Land ist seit einem Militärputsch von Gewalt geprägt. Viele Menschen versuchen, das Land zu verlassen; drei Millionen sind innerhalb Myanmars auf der Flucht.

Kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen den Menschen in den Flüchtlingscamps durch praktische Hilfe Hoffnung. Auch Sie können helfen durch Ihre Spende, bei Kollekte am Weltmissionssonntag oder auf das Spendenkonto:

DE23370601930000122122

Mehr unter: www.missio-hilft.de/wms**Ehejubiläumsfeier**

Zur Ehejubiläumsfeier am Samstag, 25. Oktober 2025 wird herzlich eingeladen. Um 19.00 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Fachsenfeld und setzen die Feier bei einem Stehempfang im kath. Gemeindehaus fort.

Schwungvoller Seniorennachmittag in St. Michael

Am 1. Oktober lud das Seniorenteam zum Begegnungscafé ins katholische Gemeindehaus St. Michael ein. Bei köstlichen, selbst gebackenen Kuchen und einer guten Tasse Kaffee wurde eifrig erzählt, gelacht und so manches „Schwätzle“ gehalten.

Für Bewegung sorgte Frau Böttger mit ihrem Programm „Tanzen im Sitzen“, das alle Anwesenden in Schwung brachte. Zu bekannten Oldies wurde mit Armen und Beinen mit viel Elan und Freude mitgemacht.

Zum Abschluss des gelungenen Nachmittags gab es für einige Geburtstagskinder noch eine kleine Überraschung, bevor sich alle gut gelaunt auf den Heimweg machten, mit dem festen Vorsatz: beim nächsten Mal sind wir wieder dabei!

**Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen**

Seelsorgeeinheit Rems-Welland

Samstag, 18. Oktober 2025

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe mit Gedenken an die Verstorbenen
Alois und Theresia Sturm**Sonntag, 19. Oktober 2025 – 29. Sonntag im Jahreskreis**

L1: Ex 17,8-13, Ps 121, L2: 2 Tim 3,14-4,2, Ev: Lk 18,1-8

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Dienstag, 21. Oktober 2025

11.00 Uhr Andacht im Pflgewohnheim

Mittwoch, 22. Oktober 2025

19.00 Uhr Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Seelsorgeeinheit Rems-Welland im Kath. Gemeindehaus Essingen

Donnerstag, 23. Oktober 2025

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr heilige Messe

19.00 Uhr Elternabend Erstkommunion im kath. Gemeindehaus

Samstag, 25. Oktober 2025

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld) mit Ehejubiläumsfeier der SE, anschließend Sektempfang im Gemeindehaus Fachsenfeld



Aufruf „Handys als Kollekte“
Die Evangelischen Landeskirchen Württemberg und die Diözese Rottenburg Stuttgart sowie die Erzdiözese Freiburg regen derzeit bis Jan. 2026 eine Sammelaktion für Handys, Smartphones und Tablets an. Auch wir vom Missionsausschuss der Kath. Kirchgemeinde Herz Jesu wollen uns gerne bei diesem Projekt im Sinne der Nachhaltigkeit beteiligen. Unzählige alte und ungenutzte Handys liegen zu Hause irgendwo herum.

Dabei könnten manche von ihnen aufbereitet und wiederverwendet oder aber sicher recycelt werden. Dadurch könnten wertvolle Rohstoffe gewonnen bzw. eingespart werden. Allein in Deutschland lagen schon 2019 mehr als 125 Millionen nicht mehr verwendete Mobiltelefone herum mit einem Rohstoffwert von mehr als 2050 Millionen Euro. Eine spezielle Firma übernimmt die sichere Datenverarbeitung sowie alles Notwendige. Pro gesammeltes Handy erhalten die kirchlichen Hilfsorganisationen „Missio Aachen“ und „Brot für die Welt“ einen Betrag für ihre Projekte im Kongo und in Ghana. Die Handys können im kath. Pfarrbüro – dort steht eine Sammelbox – oder im Briefkasten abgegeben werden. Wir empfehlen diese ökumenische Sammelaktion sehr und hoffen, dass sie erfolgreich verlaufen wird.

Dr. Dieter Bolten, für den Missionsausschuss



Tauftage in den Monaten:
Oktober und November und Dezember
In unserer Gemeinde Essingen finden die Tauf-
tage statt:
Samstag, 25. Oktober – 10.30 Uhr
Samstag, 15. November
10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Sonntag, 14. Dezember – 11.40 Uhr

Hierfür können Sie sich gerne im Pfarrbüro tele-
fonisch (Tel. 07365/202) anmelden.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 921317

Öffnungszeiten:

Dienstag + Mittwoch 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de
Internet: se-rem-welland.drs.de

Seelsorgeeinheit Rems-Welland:

Leitender Pfarrer Andreas Froszttega, Tel. 07366/6323
Fax 07366/922875
E-Mail: andreas.froszttega@drs.de
Familienreferentin Karin Specht
E-Mail: karin.specht@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen
donnerstags ab 17.00 Uhr
(nach telefonischer Voranmeldung)

Gewählter Vorsitzender des Kirchengeraderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,
Tel. 07365/390788

Konto der Kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001
IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
BIC: GENODES1AAV

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung: Frau Anita Maier

Stellvertretung: Martina Aßfalg erreichbar unter:

07366/9209765 oder 01775165024

Mail: Organ-NBH.RemsWelland@drs.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Das Büro der NBH Rems-Welland ist montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr besetzt.

Adresse: Kirchstr. 34, 73434 Aalen-Fachsenfeld



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Die nächste Singstunde vom gemischten Kirchenchor findet am **Dienstag, 21. Oktober 2025 um 20.00 Uhr in Essingen im Gemeindehaus** statt.

Neuapostolische Kirche Essingen



Sonntag, 19. Oktober 2025

9.30 Uhr Gottesdienst

9.30 Uhr Ü60-Gottesdienst mit Bezirksältestem Simmerling in Lorch

Dienstag, 21. Oktober 2025

20.00 Uhr Singstunde Gemeindechor in Aalen

Mittwoch, 22. Oktober 2025

20.00 Uhr Gottesdienst in Aalen

Samstag, 25. Oktober 2025

10.30 Uhr Eltern-Kind-Singen in Aalen

Sonntag, 26. Oktober 2025

9.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Keck in Aalen

PARTEIEN

CDU-Ortsverband Essingen

Auf reges Interesse stieß am Sonntag, 28.08.2025 ein auf Einladung der CDU Essingen stattgefundenes Bürgergespräch mit Roderich Kiesewetter (MdB) in Tauchenweiler.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Jens-Werner Thieme schilderte Herr Kiesewetter anschaulich die derzeitigen Aufgaben in Bezug auf die Regierungsarbeit der CDU-geführten Bundesregierung. Hierbei ging er auch auf Schwierigkeiten ein, die sich aus der Zusammenarbeit mit der SPD ergeben.

Einen großen Teil seiner Ausführungen widmete Roderich Kiesewetter auch den aktuellen Aufgaben und Problemen der hiesigen Region im Zusammenhang mit der derzeitigen schwierigen Lage in der Wirtschaft und die damit verbundenen Auswirkungen auf jeden einzelnen Bürger.

Im Anschluss an die Ausführungen hatten die anwesenden Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Gedanken und Wünsche in die Diskussion einzubringen. Hierbei entstand eine politisch leidenschaftlich geführte Diskussion, die auch nach Veranstaltungsende in persönlichen Gesprächen ihre Fortsetzung fand. Herzlichen Dank an Roderich Kiesewetter, der einen Besuch in Essingen immer möglich macht!

Ein herzlicher Dank geht an das Team der Gaststätte Tauchenweiler, das dafür sorgte, dass die Besucherinnen und Besucher der Veranstaltung bestens bewirtet wurden.

Die CDU Essingen bedankt sich bei den Teilnehmenden der Veranstaltung für den gelungenen Abend.

Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Fußball

Spielberichte

Oberliga BW

Samstag, 11.10.2025, 14.00 Uhr

FC Denzlingen – TSV Essingen 0:1 (0:0)

Last-Minute-Traumtor: Koci knallt Essingen zum Sieg

Emotionaler Sieg für den TSV Essingen: Beim FC Denzlingen hält zunächst Torwart Tom Österle mehrmals stark, ehe Besnik Koci seine Mannschaft tief in der Nachspielzeit zum glücklichen Dreier schießt.

Mit nun 24 Punkten nach 12 Spielen kann von einem herausragenden Saisonstart des TSV Essingen gesprochen werden. „Die Zwischenbilanz ist überragend. Das sind drei Punkte, die uns unheimlich guttun“, so Trainer Simon Köpf.

Eine Änderung nahm er in der Startelf vor: Max Neunhoeffler spielte für Besnik Koci, der in der vergangenen Woche nicht trainieren konnte.

Die erste Gelegenheit verbuchte der TSV nach acht Minuten, als Leon Leuze seinen Kollegen Daniel Bux in Szene setzte, dessen Abschluss jedoch über das Tor ging. Auf der Gegenseite hatte Fabian Amrhein in der 25. Minute die erste dicke Chance für Denzlingen: Sein Schuss klatschte vom Pfosten in die Arme von Tom Österle. Kurz darauf verpasste Leuze eine Flanke von Wiedmann knapp, ehe Denzlingens Nikita Ebel im Strafraum völlig frei zum Schuss kam, aber knapp vorbeizielte.

Kurz nach dem Seitenwechsel dann der zweite Aluminiumtreffer für die Hausherren: Issa Boye zog aus 20 Metern ab. Pfosten. Der Schuss von Leuze in der 52. Minute sollte bis auf Weiteres der letzte gefährliche Essinger Abschluss bleiben. Die Gastgeber waren es fortan, die dem Führungstreffer näher waren.

„Denzlingen hat das Spiel gemacht, hatte viele Torchancen. Wir hatten einen überragenden Tom Österle im Tor. Unser Passspiel war einfach schlampig heute. Die Möglichkeiten, die wir hatten, haben wir schlecht ausgespielt“, so Köpf.

In der 65. Minute köpfte Ebel nach einer Flanke auf das Tor, doch Österle war zur Stelle und parierte stark. In der 86. Minute kam es erneut zum selben Duell: Ebel zog aus kurzer Distanz ab, doch Österle vereitelte mit einer hervorragenden Reaktion den Rückstand. „Wir haben heute gemerkt, dass viele Spieler am Limit sind, weil sie brutal viel gespielt haben in den letzten Wochen.“ So sah es bis tief in die Nachspielzeit nach einem glücklichen Punktgewinn und dem zweiten 0:0 in Folge aus.

Doch es kam noch besser: Der eingewechselte Koci legte sich die Kugel zum Freistoß aus rund 40 Metern zurecht und haute den Ball sehenswert in den Winkel zum 0:1. Köpf sprach von einem „Wahnsinnstor“. Wenig später war Feierabend, und der TSV Essingen durfte über einen emotionalen Last-Minute-Erfolg jubeln. „Das war heute die Mutter aller dreckigen Siege. Es war so unverdient“, so Köpf, der mit seiner Mannschaft auswärts weiter ungeschlagen bleibt. In der kommenden Woche empfängt der TSV Essingen mit dem Karlsruher SC II den nächsten Aufsteiger.

TSV: Österle – Schelhorn, Etemi, Ruther, Neunhoeffler – Funk (76. Koci) – E. Kilic (69. Lang), Bux (55. Abele), Leuze (69. Paul) – Wiedmann (86. Hoxha), Dudda
Tor: 0:1 Koci (90.+5)

Kreisliga A1

Sonntag, 12.10.2025, 15.00 Uhr

SGM Lautern-Essingen I – TSB Schwäbisch Gmünd 0:1 (0:1)

Die SGM I musste sich auch der TSB Gmünd beugen. Eine völlig unnötige Niederlage, weil die Elf von Dennis Hillebrand über weite Strecken der Partie spielbestimmend war und eine Großzahl an Chancen liegen gelassen hat.

Die Gäste aus Gmünd hatten ihre beste Phase nach fünfundzwanzig Minuten und waren da etwas offensiver. Zunächst ging in der 28. Minute ein Heber knapp neben das Gehäuse der SGM. Doch in der 31. Minute konnte Yazan einen Flachschuss zum 0:1 versenken. In der Folgezeit drückte Lautern-Essingen auf den schnellen Ausgleich. Doch die Abschlüsse gingen drüber oder vorbei. Auch nach der Pause spielte nur noch eine Mannschaft. Die SGM scheiterte aber oftmals am Keeper der TSB. So nach gut einer Stunde, als eine Dreifachgelegenheit nicht zum erhofften Ausgleich führte. Spazal konnte mit zwei sehenswerten Fallrückziehern den Schlussmann nicht bezwingen und Weber scheiterte an den Abwehrbeinen der TSB. Auch kurz vor Schluss wurde noch ein Ball von der Linie gekratzt und so blieb es beim glücklichen Sieg für die TSB Gmünd.

SGM I: Kuha, Brauns, Seidler, Matt (77. Fritz), J. Gröner, Walke, L. Gröner, Kern, Frey (69. F. Seeliger), Weber, Spazal (60. Sonnleitner), Tor: 0:1 Yazan (31.)

Kreisliga B2

Sonntag, 12.10.2025, 12.30 Uhr

SGM Lautern-Essingen II – TSV Hüttlingen II 4:1 (0:1)

Die SGM II konnte durch eine starke zweite Halbzeit das Spiel drehen und endlich mal wieder drei Punkte feiern. Im ersten Durchgang sah es noch nicht so aus und vor allem konnten die Gäste aus Hüttlingen bereits nach wenigen Sekunden das 0:1 durch Franz per Kopf markieren. In der Folgezeit bemühte sich die SGM II zwar, doch es wollte nicht viel gelingen.

Erst nach dem Seitenwechsel drehte sich das Blatt. In der 53. Minute dann der Ausgleich durch Enßle. Dann wechselte sich Spielertrainer Patzer selbst ein und war nur wenige Zeit danach mit einem platzierten Flachschuss zum 2:1 erfolgreich. Das 3:1 dann durch Yurdugül in der 70. Minute und nur zwei Minuten später konnte Kuha zum 4:1 eine schöne Kombination abschließen. Der Sieg ging total in Ordnung, weil die SGM II eine deutliche Leistungssteigerung zeigte und diese dann auch in Treffer ummünzen konnte.

SGM II: Müller, Richter, Enßle, Baars, Brenner, Denning, Ch. Tese, Radoncic, Ph. Tese, M. Weber, Wiedmann, Patzer, Yurdugül, T. Kuha, P. Weber

Tore: 0:1 Franz (1.), 1:1 Enßle (53.), 2:1 Patzer (63.), 3:1 Yurdugül (70.), 4:1 T. Kuha (72.)

Vorschau

Oberliga BW

Samstag, 18.10.2025, 14.30 Uhr

TSV Essingen – Karlsruher SC II (U23)

Ein aufstrebender Aufsteiger kommt mit dem KSC II nach Essingen. Die Gäste hatten einen schlechten Start in die neue Liga, doch in den letzten Wochen ließen sie durch beachtliche Ergebnisse aufhorchen. Deshalb wird diese Aufgabe für die Köpf-Elf alles andere als einfach werden.

Kreisliga A1

Sonntag, 19.10.2025, 15.00 Uhr

SV Hussenhofen – SGM Lautern-Essingen I

Die SGM I wird in Hussenhofen mehr als gefordert sein, um den Anschluss nach vorne nicht zu verlieren.

Kreisliga B2

SGM Lautern-Essingen II spielfrei



Abteilung Badminton

Jeden Freitag ist in der Schönbrennenhalle von 19.00 bis 20.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining. Anschließend von 20.00 bis 22.00 Uhr für alle ab 18 Jahre.



Abteilung Kegeln

4. Spieltag – 11.10.2025 – Verbandsliga Männer
Fire Pins Essingen I 3:5 (3492:3521) KV Gammelshausen

Bester Spieler: Thomas Fedyna 615:607 (3:1)

Weitere Ergebnisse: Markus Milz 612:582 (4:0)

Heiko Schmidt 585:573 (3:1) Alexander Schlosser 551:576 (0,5:3,5) André Szautner 575:597 (1:3) Zeljko Skrobot 554:584 (2:2)

Spannung pur: Gammelshausen entführt knapp die Punkte aus Essingen. Hochklassiges Kegeln und Nervenkitzel bis zur letzten Kugel. Am 4. Spieltag der Verbandsliga Württemberg lieferte sich unsere erste Herrenmannschaft und der KV Gammelshausen ein packendes Duell, das am Ende hauchdünn mit 3521:3492 (3:5) Kegeln zugunsten der Gäste aus Gammelshausen entschieden wurde. Von Beginn an war klar: Hier begegnen sich zwei Teams auf Augenhöhe. Thomas Fedyna setzte mit starken 615 Kegeln gleich ein Ausrufezeichen für Essingen und bezwang Riexinger (607) knapp. Auch sein Teamkollege Heiko sicherte sich den Punkt mit starken 585. Er gewann dabei 3 Bahnen mit den jeweils letzten Schüben ins Räumen. So stand es nach dem Startpaar 2:0 für uns. Doch auch die nächsten Duelle blieben eng. Markus konnte ebenso seinen Punkt mit sehr starken 612 gewinnen. Leider lief es bei Alexander heute nicht wie erwünscht. Er verlor sein Duell doch relativ deutlich. Wir waren weiter in Front. Doch Gammelshausen kämpfte sich zurück ins Spiel. Im Schlusspaar unterlag André mit 575:597. Auch Zeljko, der nie richtig in sein Spiel gefunden hatte, verlor recht deutlich sein Duell. Am Ende waren es über 70 Holz, die wir weniger ins Räumen spielten als unsere Gegner. Mit dem knappen Gesamtsieg von 3521:3492 Kegeln sichert sich der KV Gammelshausen zwei wichtige Auswärtspunkte, während unsere Mannschaft trotz starker Einzelleistungen mal wieder das Nachsehen hatten. Fazit: Ein spannender Kegelnachmittag mit tollen Leistungen beider Teams – das Rückspiel verspricht schon jetzt ein erneutes Kegel-Spektakel.

**4. Spieltag – 11.10.2025 – Regionalliga Ostalb Hohenlohe
Fire Pins Essingen II 6:2 (3329:3177) SW Abtsgmünd
Bester Spieler:** Zeljko Valjetic 615:566 (4:0)

Weitere Ergebnisse: Dejan Markovski 549:465 (3,5:0,5) Horst Angerbauer 532:530 (3:1) Marc Ilzhöfer 518:527 (1:3) Timo Sauter 537:571 (0:4) Udo Hilf 578:518 (3:1) Am 4. Spieltag empfangen die Fire Pins Herren II die Gäste von Schwarz-Weiß Abtsgmünd. Im Startpaar begannen dieses Mal Dejan und Horst. Dejan, der uns aus der ersten Mannschaft unterstützte, hatte leichtes Spiel heute und gewann seinen Punkt recht deutlich. Dagegen hatte es Horst deutlich schwerer. 2 seiner 3 gewonnenen Satzpunkte holte er mit einem einzigen Holz mehr als sein Gegenspieler und sicherte uns somit einen weiteren Satzpunkt. Zwischenstand 2:0 und plus 86 Holz. Nun war unser Mittelpaar mit Marc und Timo gefordert. Marc, der seine erste Bahn noch gewonnen hatte, fand nach dem Bahnenwechsel nicht wieder ins Spiel und musste den Kürzeren ziehen. Auch Timo musste nach 2 gewonnenen Bahnen seinen Gegner ziehen lassen und verlor ebenfalls seinen Punkt. Zwischenstand 2:2 und Plus 43 Holz. Nun waren Zeljko und Udo an der Reihe. Beide zeigten, dass sie zur Zeit echt top in Form sind. Beide ließen nichts mehr anbrennen und brachten den Sieg souverän und nie gefährdet über die Ziellinie. Dabei machte Zeljko mit 615 ein überragendes Spiel.

**2. Spieltag – 12.10.2025 – Bezirksliga Ostalb Hohenlohe
Fire Pins Essingen IV gem. 1:7 (2922:3166) SF Pommertsweiler
Bester Spieler:** Lucas Fuchs 524:492 (2:2)

Weitere Ergebnisse: Christian Diehl 437:486 (1:3) Petra Miske 450:546 (1:3) Aniela Thomalla 484:555 (0:4) Peter Sauter 508:552 (1:3) Sven Bauhammer 519:535 (2:2) Leider war unsere 4. Mannschaft an diesem Tag chancenlos und verlor gegen Pommertsweiler recht deutlich. Lucas konnte mit einem guten Ergebnis den Ehrenpunkt ergattern.

**3. Spieltag – 12.10.2025 – Verbandsliga
Fire Pins Essingen Damen I 2:6 (3383:3412) KSC Hattenburg
Beste Spielerin:** Larissa Abele 613:585 (3:1)

Weitere Ergebnisse: Bianca Schlosser 581:605 (2:2) Natalie Bornkessel 532:554 (1:3) Anja Fäßler 531:554 (2:2) Melanie Pavkovic 574:597 (1:3) Daniela Röhm 552:517 (3:1)

Spannender Kegelkrimi in der Verbandsliga: TSV Essingen unterliegt knapp dem KSC Hattenburg. In der Verbandsliga der Damen lieferten sich der TSV Essingen und der KSC Hattenburg am Wochenende ein packendes Duell, das bis zur letzten Kugel spannend blieb. Am Ende mussten sich die Essingerinnen jedoch knapp mit 2:6 Punkten und 3383 zu 3413 geschlagen geben. Bereits im Anfangspaar lief es nicht ganz nach Plan für die Gastgeberinnen. Bianca Schlosser zeigte zwar eine gewohnt starke

Leistung, traf jedoch auf eine an diesem Tag überragend aufgelegte Gegnerin und musste ihren Punkt abgeben (581:605). Natalie Bornkessel konnte nicht an ihre sonstige Form anknüpfen und verlor rund 20 Holz – auch sie musste den Punkt den Hattenburgerinnen überlassen (532:554). Somit lag der TSV nach dem ersten Durchgang mit 46 Holz im Rückstand. In der Mittelpaarung gingen Anja Fäßler und Melanie Pavkovic auf die Bahn. Melanie zeigte eine solide Vorstellung auf ihrem üblichen Leistungsniveau, traf aber ebenfalls auf eine starke Gegenspielerin und konnte den Punkt nicht sichern (574:597). Anja blieb etwas hinter ihren Möglichkeiten zurück und verlor nochmals rund 20 Holz (531:554). Damit wuchs der Rückstand der Essingerinnen auf 92 Holz an – die Ausgangslage für das Schlusspaar schien nahezu aussichtslos. Doch dann begann die Aufholjagd: Larissa Abele und Daniela Röhm starteten furios und konnten den hohen Rückstand nach zwei Bahnen komplett wettmachen. Der TSV witterte kurzzeitig die Wende zu einem Unentschieden – man könnte womöglich mit immerhin noch einem Punkt und einem blauen Auge davonkommen. Doch die erfahrenen Hattenburgerinnen behielten in der Schlussphase die Nerven, drehten das Momentum wieder zu ihren Gunsten und sicherten sich schließlich den Sieg mit 29 Holz Vorsprung (Abele 613:585, Röhm 552:517). Trotz der Niederlage zeigte die Begegnung, dass beide Mannschaften auf Augenhöhe agierten. Der TSV Essingen wird im Rückspiel die Chance haben, die knappe Niederlage wettzumachen und die Punkte zurückzuholen.

**3. Spieltag 12.10.2025 Oberliga
Fire Pins Essingen Damen II 6:2 (3167:3084) SG Feuerbach/Nord**

Beste Spielerin: Tanja Hatzelmann 551:484 (4:0)

Weitere Ergebnisse: Sandra Röhberg 543:537 (3:1) Nicole Ludwig 537:509 (3:1) Karin Pohl 524:532 (2:2) Janina Stanonik 530:490 (3:1) Bianca Milz/Anja Fäßler: 482:532 (0:4) Die Fire Pins Damen II verteidigten den Tabellenplatz 1 mit dem 2. Heimsieg gegen Feuerbach. Tanja 551 und Sandy 543 sicherten sich im Startpaar die ersten zwei Punkte. Im Mittelpaar konnte Nicole 537 ihren Punkt holen, Karin 524 musste leider ihren Punkt um 8 Holz abgeben. Im Schlusspaar nahm Janina 530 ganz klar ihrer Gegnerin den Punkt ab. Bibi wurde ab der 57. Kugel von Anja ersetzt, 482 reichten leider nicht aus, um den Punkt zu holen.

Das Mobile Reisebüro Schweier präsentiert die Mannschaft der Woche: Thomas Fedyna 615, Zeljko Valjetic 615, Larissa Abele 613, Markus Milz 612, Heiko Schmidt 585, Bianca Schlosser 581 **GESAMT: 3621**

Vorschau:

18.10.2025, 15.00 Uhr U14 Fire Pins w. II : Schwabsberg m. I
19.10.2025, 9.00 Uhr U10 Spieltag in Westhausen

TSV Lauterburg 1948



Abt: Freizeitsport/Laufen/Nordic Walking/Walking/Mountainbike

Wir treffen uns immer **donnerstags um 18.30 Uhr** zum **Power Nordic Walking** und **mittwochs auch um 18.30 Uhr** zum **Nordic Walking 120**.

Schauen Sie einfach vorbei und walken mit. Wir freuen uns über jede(n) Neueinsteiger/in.

Wir sind ca. 1 – 1 1/4 Stunde unterwegs und treffen uns am Lauterburger Sportplatz.

Achtung!!! Witterungsbedingt kann manches Treffen abgesagt werden.

Stirnlampen nicht vergessen!!!

Rückblick Härtsfelder Panoramalauf

Es war ein goldener Lauftag auf dem Härtsfeld. Wenn der Wind kühl weht und die Blätter in allen Farben leuchten, dann ist es wieder Zeit für den Härtsfelder Panoramalauf. Zum sechsten Mal zog es letzten Sonntag fast 370 Läuferinnen und Läufer nach Neresheim. Insgesamt gab es drei Strecken zur Auswahl: Halbmarathon, zehn und sechs Kilometer und die Schülerläufe. Mit dabei vom TSV Lauterburg waren Sabrina Häfner und Oliver Kisslinger. Beide gingen wieder gemeinsam über die 10 km lan-

ge Strecke an den Start. Sabrina wie Oliver kamen nach 57:36 Minuten ins Ziel. Sabrina belegte dabei Platz 17 unter 61 gestarteten Frauen und Platz 4 in ihrer Altersklasse W30. Oliver belegte Platz 41 unter 71 Gestarteten und in seiner Altersklasse M50 Platz 9. Macht weiter so!!! Mit am Start über die 10 km war Olympiasieger Dieter Baumann. In Barcelona 1992 gewann er die Goldmedaille über 5000 Meter. Mit so viel Prominenz läuft es sich bestimmt viel besser.

Es ist schade, dass die Nordic Walker in diesem Jahr nicht mehr als separate Gruppen geführt werden.



Info

5. Salacher Löwenlauf am 19. Oktober

25. Sparkassen Alb Marathon Schwäb. Gmünd am 25. Oktober

35. Steinheimer Geologenlauf am 9. November

SAVE THE DATE: NUDELFEST am Samstag, 15. November ab 18.00 Uhr in der TSV-Halle

LAC Essingen



LAC Essingen – Werfer trumpfen in Igersheim auf 3-mal Gold, 1-mal Silber und Bronze bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften

Zum Abschluss der Leichtathletikaison standen in Igersheim die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Wurffünfkampf auf dem Programm.

Dabei mussten die Athleten an einem Tag fünf Disziplinen – Hammerwurf, Kugelstoßen, Diskuswurf, Speerwurf und Gewichtswurf – absolvieren. Die Werfer des LAC Essingen präsentierten sich dabei in glänzender Form und sorgten für einen herausragenden Saisonabschluss.

In der Altersklasse M65 gingen Albert Bartle, Peter Hübner, Hans Messner und Hartwig Vöhringer sowie in der M70 Horst Zwicker an den Start. Das Ziel der Essinger war klar: der Mannschaftstitel in der Altersklasse M60 sollte erneut nach Essingen gehen – und das mit Erfolg. Die Bilanz konnte sich insgesamt sehen lassen: dreimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze. Den Baden-Württembergischen Meistertitel und damit Gold sicherten sich Horst Zwicker (M70), Hartwig Vöhringer sowie das Team M60 (Vöhringer, Messner, Hübner). Silber ging an Hans Messner, Bronze an Peter Hübner, während Albert Bartle mit dem 6. Platz das starke Mannschaftsergebnis abrundete.

In allen fünf Disziplinen der Altersklasse M65 zeigten die Essinger herausragende Leistungen und dominierten die Konkurrenz mit Tagesbestweiten: Peter Hübner war Bester im Hammerwurf mit 29,91 m, Hans Messner im Kugelstoßen (10,63 m) und Diskuswurf (38,85 m), Hartwig Vöhringer im Speerwurf (38,74 m) und Gewichtswurf (12,20 m). Diese Resultate legten den Grundstein für den Dreifacherfolg: Vöhringer siegte verdient aufgrund der Ausgeglichenheit in allen fünf Disziplinen mit 3.228 Punkten –

der zweitbesten Leistung Deutschlands in seiner Altersklasse. Messner wurde Zweiter mit 2.901 Punkten, Hübner folgte mit 2.641 Punkten auf Rang drei. Gemeinsam erreichte das Team M60 mit 8.778 Punkten eine neue Rekordmarke und sicherte sich zum siebten Mal den Mannschaftstitel für den LAC Essingen.

Auch Horst Zwicker (M70) krönte sich zum Baden-Württembergischen Meister und überzeugte mit starken Leistungen – insbesondere im Kugelstoßen (11,44 m) und Diskuswurf (28,53 m) – und ließ der Konkurrenz nach fünf Disziplinen keine Chance. Damit kehren die Essinger Werfer mit einem beeindruckenden Medaillenbilanz aus Igersheim zurück und setzen den Schlusspunkt hinter eine erfolgreiche Saison.



Bild: v. l. Hans Messner, Hartwig Vöhringer, Peter Hübner

**Neuer
Spinning
Kurs**

10 mal

**80 Euro
Teilnahmegebühr**

22.10.2025 10.12.2025
29.10.2025 16.12.2025
05.11.2025 07.01.2025
19.11.2025 14.01.2025
03.12.2025 21.01.2025

• 18:30 - 19:30

LAC SPORTWELT

LeichtathletikClub Essingen e.V.

Kontakt
sportwelt@lac-essingen

Ort
in der SportWelt des LAC Essingen
am Schönbrennen 2, 73457 Essingen

Im Verein ist Sport am schönsten – mach mit

Skiclub Essingen



Senior*innentreff

Wetterabhängig: Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen
Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der Schönbrunnhalle

Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232) und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332).

Hallentraining

Skizwerge/Eltern-Kind Turnen > Dienstags 16.00 - 17.00 Uhr in der Remshalle
Volleyball 14 - 18 Jahre > Mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle
Volleyball ab 18 Jahre > Mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle
Skigymnastik ab 18 Jahre > Freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 14.30 Uhr, am Parkplatz Theußenberg
Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de.

Liederkrantz Lauterburg



Am Dienstag, dem 21. Oktober 2025, ist wie gewohnt Chorprobe um 20.00 Uhr im Dorfhaus. Wie immer sind Neuzugänge herzlich willkommen.

Am Mittwoch, dem 22. Oktober 2025 nehmen wir an der Chorprobe vom Chor Canzonetta in Böbingen teil. Um Fahrgemeinschaften zu bilden, treffen wir uns um 19.25 Uhr am Dorfhaus.

Kinderchor ist ebenfalls am Mittwoch, 22. Oktober 2025, wie gewohnt ab 16.30 Uhr im Dorfhaus.

NATUR
HEIMAT
WANDERN



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Essingen

Herbstwanderung am 26.10.2025 entlang der Mauertalschleife



Wiesen, Wald und Heidellandschaft prägen die Mauertalschleife nördlich von Söhnstetten. Wir wandern entlang albtypischer Wacholderheiden, ein Stück auf dem alten Postweg, vorbei an der Mauertalsperre und durch das idyllische Mauertal.

Uhrzeit 14.00 Uhr. Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften beim Rathaus Essingen. Start der Wanderung beim Wanderparkplatz Stöckelberg, Söhnstetten.

Die Wegstrecke beträgt 7 km und ist meist befestigt, der Jahreszeit angepasstes Schuhwerk ist empfehlenswert. Die Wanderung ist für Familien geeignet, allerdings nicht kinderwagentauglich.

Zum Abschluss haben wir eine gemeinsame Einkehr in Söhnstetten geplant.

Wir bitten um Anmeldung bis Mittwoch, 22.10.2025 unter 0171/8159136 (Signal oder WhatsApp) oder per Mail an a.tittl@web.de.



Schützenverein Essingen



Rundenwettkampfergebnisse

Luftpistole II (Mann gegen Mann)

Am 08.10.2025 traf der SV Essingen II auf die JQS Walxheim II.

Der Wettkampf endete mit einem 3:2-Sieg.

Wir gratulieren unserer Mannschaft zum Sieg.

Die Punkte für den SV Essingen II holten:

Rathgeb Manuela

Maier Thomas

Poloczec Joachim

Die Punkte abgeben mussten leider:

Jablanofsky Klaus

Bingel Ulrich

Luftpistole I Regionalliga (Mann gegen Mann)

Am 10.10.2025 traf der SV Essingen I auf die SGi Ellwangen I.

Der Wettkampf endete mit einer 2:3-Niederlage.

Wir gratulieren der SGi Ellwangen I zum Sieg.

Für den SV Essingen I holten die Punkte:

Roth Paul

Roth Günter

Die Punkte abgeben mussten leider:

Richter Jürgen

Rose Udo

Gaiser Arthur

Schützenverein Lauterburg



Kreisliga Luftpistole 2025/26

In der zweiten Begegnung waren die Lauterburger Schützen zu Gast bei den Kameraden des SV Westhausen. Wie im letzten Bericht erwähnt, treten in der Kreisliga immer zwei Schützen direkt gegeneinander an. Die Auswahl der jeweiligen „Sparringspartner“ geschieht dabei nicht willkürlich, sondern basiert zu Beginn auf den Ergebnissen vorheriger Wettkämpfe. Im weiteren Verlauf wird dafür die durchschnittlich erreichte Ringanzahl der bereits absolvierten Einzelbegegnungen herangezogen. Damit ist gewährleistet, dass im Wettkampf fairerweise nur Schützen gegeneinander antreten, die sich auf einem ähnlichen Leistungsniveau befinden. Weiterhin ergibt sich dadurch die Möglichkeit, dass jeder aus der Mannschaft einen Siegpunkt nach Hause holen kann, das motiviert natürlich alle Teilnehmer enorm.

Für den SV Lauterburg traten in dieser Begegnung folgende Schützen an: Jochen Rauch, Diana und Torsten Schubert, Anna Lena und Marcus Eberle. Nur wenige Ringe fehlten zum dritten Siegpunkt, sodass sich dieses Mal die Westhausener Schützen über einen Sieg freuen konnten.

Gratulation, es sei ihnen gegönnt!

Die Mannschafts-/Einzelpunkte nach der 2. Begegnung:

Rang	Verein	M	E
1	SV Lauchheim I	4	8
2	SV Westhausen I	4	6
3	SV Fachsenfeld I	2	7
4	SV Lauterburg I	2	7
5	JQS Walxheim II	2	6
6	SV Essingen II	2	2
7	SV Laubach II	0	3

Ausblick: Nächste Woche werden wir über den Besuch des Square Dance Clubs „The Hedgehogs“ aus Hüttlingen berichten, man darf also gespannt sein.

Termine: Herbstfest am 02.11. in der Schießhalle des Vereins, Beginn 11.00 Uhr. Volkstrauertag am 16.11. in der Aussegnungshalle Lauterburg, Beginn 10.30 Uhr. Jeden Mittwoch von 18.00 - 20.00 Uhr reguläres Training im Schützenhaus in Lauterburg. Interessenten am Bogenschießen können sich zur Terminvereinbarung unter: bogen@sv-lauterburg.de melden.

Für private Feiern im Clubhaus oder in der Schießhalle bitte per E-Mail unter „miete@sv-lauterburg.de“ anfragen.

SONSTIGES

Caritas Ost-Württemberg

Sozialführerschein – Ein Weg ins Ehrenamt

Der achteilige Kurs des Sozialführerscheins hilft beim Einstieg in ein soziales Ehrenamt und bietet dabei einen umfassenden Überblick über die Möglichkeiten, sich im Raum Lauchheim/ Westhausen und Aalen sozial zu engagieren. Die Teilnehmenden werden in den Kursstunden über verschiedene Themen informiert und auf ein mögliches Ehrenamt vorbereitet.

Für Interessierte jeden Alters kann der Kurs eine sinnvolle Orientierung bieten. Um nicht nur Theorie zu vermitteln, sondern auch praktische Erfahrungen im eigentlichen Engagement zu sammeln, besteht die Möglichkeit bei verschiedenen sozialen Einrichtungen und Organisationen ein Schnupperpraktikum während des Kurses zu absolvieren. Dazu stellen sich beteiligte Organisationen bei einer Ehrenamtsbörse vor.

Der „Sozialführerschein“ startet in Lauchheim am Donnerstag, 29. Januar 2026 und in Aalen am Mittwoch, 11. Februar 2026. Für den gesamten Kurs wird ein freiwilliger Unkostenbeitrag erbeten. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Termine und Themen des jeweiligen Kurses und ein Anmeldeformular gibt es unter www.caritas-ost-wuerttemberg.de oder unter www.diakonieverband-ostalb.de.

Noomi

Änderung!

Das für 18.10.2025 angekündigte überkonfessionelle Frauenfrühstück von Noomi e.V. fällt leider aus. Die Cafeteria im Aalener Berufsschulzentrum steht uns nicht mehr zur Verfügung.

Das nächste überkonfessionelle Frauenfrühstück findet am 07.02.2026 im „forum“ in Hüttlingen statt!

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Gesundheitsgefährdung durch Gase

Moderne Sicherheitstechnik, Anwenderschutz und seelische Gesundheit – auf der Oberschwabenschau in Ravensburg zeigt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) vom 15. bis 19. Oktober praxisnahe Lösungen für mehr Sicherheit im Arbeitsalltag.

So informiert die SVLFG an ihrem Stand in Halle 11 unter anderem über die mit Stallgasen verbundenen Risiken. Jährlich ereignen sich durchschnittlich 163 Arbeitsunfälle beim Umgang mit Gülle. Zwei dieser Unfälle enden im Schnitt tödlich. Die meisten

ereignen sich bei der Arbeit an Güllefass, Güllerührwerk, Güllerpumpe sowie Schläuchen und Leitungen. Etwa acht Prozent der Unfälle stehen im Zusammenhang mit Güllegasen. In Güllegruben entstehen Schwefelwasserstoff, Kohlenstoffdioxid, Methan und Ammoniak. In höherer Konzentration ist Schwefelwasserstoff nicht mehr wahrnehmbar, weil der Geruchsnerv gelähmt wird. Beim Einatmen drohen Bewusstlosigkeit und Atemstillstand. Schon wenige Atemzüge reichen aus. Kohlendioxid birgt Vergiftungs- und Erstickungsgefahr. Methan bildet mit Sauerstoff ein explosives Gemisch. Daher sind in Gülleanlagen offenes Feuer, Funkenbildung und Rauchen verboten. Der falsche Einstieg ins Güllelager war in der Vergangenheit Ursache für viele tragische Unfälle.

Viele Landwirtinnen und Landwirte sind unzufrieden mit ihren Sicherheitsschuhen. Die SVLFG zeigt am Stand, worauf man beim Kauf achten sollte, um Fußgesundheit und optimalen Schutz zu gewährleisten.

Neben der physischen Sicherheit setzt sich die SVLFG auch für die seelische Gesundheit in den grünen Berufen ein. Die Kampagne der SVLFG „Mit uns im Gleichgewicht“ bietet zahlreiche Online- und Präsenzangebote, darunter Seminare für Betriebsübergaben, Stressbewältigung und Erholungswochen für pflegende Angehörige. Am Stand gibt es Informationen über die Möglichkeiten der individuellen Unterstützung, einschließlich telefonischem Einzelfallcoaching und der rund um die Uhr erreichbaren Krisenhotline für Versicherte.

In Bewegung bleiben für starke Knochen

Die Bewegung der Menschen zu fördern, stellt ein zentrales Anliegen der Krankenkassen dar. Deshalb bietet auch die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten verschiedene Präventionsmaßnahmen an, unter anderem, um Osteoporose vorzubeugen.

In der Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) finden sich auch spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle hier gelisteten Kurse sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die LKK bezuschusst Kurse, die von der ZPP zertifiziert wurden, in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Es werden auch Kurse in den weiteren Handlungsfeldern Ernährung, Stressreduktion und Sucht angeboten. Zur Datenbank gelangt man über die Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Bei Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört und die Knochendichte nimmt ab, sodass es öfter zu Knochenbrüchen kommen kann. Die Erkrankung wird unter anderem durch Kalziummangel und Bewegungsmangel verursacht und auch oft als Knochenschwund bezeichnet. Osteoporose ist die häufigste Knochenerkrankung im höheren Lebensalter. In Deutschland sind zirka sechs Millionen der über 50-Jährigen betroffen. Es erkranken häufiger Frauen als Männer. Ziel des Welt-Osteoporose-Tages am 20.10.2025 ist es, über wirksame Behandlungsmöglichkeiten zu informieren. Eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit einer Bewegungstherapie kann ein Fortschreiten der Erkrankung verhindern. So früh wie möglich heißt es daher: Muskeln stärken und auf einen knochengesunden Lebensstil achten. Regelmäßige körperliche Bewegung hält fit und stärkt die Knochen. Es gibt spezielle Osteoporose-Gymnastik und Kräftigungsübungen. Knochen mögen Kalzium. Zusätzlich fördert Vitamin D die Aufnahme von Kalzium über den Darm und in den Knochen. Weitere Informationen gibt es auch unter www.osteoporose-deutschland.de.



Abfischen Egelweiher bei Unterradach/Dinkelsbühl



**am Samstag, 25.10.2025,
von 10 bis 12 Uhr.**

Karpfen K3/K4 und größer,
Schleien S3/S5, Graskarpfen

Telefon 0 98 51/34 76

hüttlingen
Ostalbkreis

... die Perle am Kocherknie –
Ihre neue berufliche Heimat!

Werden Sie Teil unseres Teams in Hüttlingen.

Wir suchen eine engagierte

**Sachbearbeitung (m/w/d)
für unser Bürgerbüro**
in Teilzeit (50 %)

Nähere Informationen finden
Sie unter www.huettlingen.de



TAG DER OFFENEN TÜR

VIVA AQUA
DIE WELLNESSWERKSTATT

Ihr Spezialist für Whirlpools und SwimSpas
MIT BERATUNG UND VERKAUF



25. - 26.10.2025
13:00 - 18:00 UHR



FERDINAND-PORSCH-STRASSE 3
73479 ELLWANGEN

WWW.VIVA-AQUA.DE | 07961/933 83-0

FEUERWEHR-NOTRUF

112



Wir suchen ab sofort Verstärkung!
Willkommen in unserem Team.

BODENLEGER / PARKETT -U. BODENLEGER m/w/d

Als renommierter Familienbetrieb mit ausgezeichneter Kompetenz
& Top-Ausstattung suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen
erfahrenen Bodenleger, gerne auch Quereinsteiger.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 07961/91920

ALLMENDINGER. DER PARKETTMEISTER GMBH
Virngrundstraße 4 | 73479 Ellwangen
Tel. 0 79 61 / 91 92-0
www.parkett-allmendinger.de



UNGEWÖHNLICH WOHLNICH
ALLMENDINGER
Der Parkettmeister GmbH

VOLLAUFLAGE MITTEILUNGSBLATT WALDHAUSEN



**Verteilung an alle
Haushalte am 23. Okt. 2025**

In der **Kalenderwoche 43/2025**
wird das Amtsblatt des Stadtbezirks
Waldhausen mit allen Teilorten an alle
Haushalte verteilt
(Druckauflage 1.300 Stück).

Diese erreichen Sie günstig zum
normalen Anzeigenpreis von 0,90 Euro
je mm Höhe bei 90 mm Spaltenbreite.

**Für Ihre Werbung die ideale Voraussetzung,
einen großen Interessentenkreis anzusprechen.**

Als wichtigstes Informationsmedium
für das lokale Geschehen wird das Mitteilungsblatt
mit größter Aufmerksamkeit gelesen.

**Vor diesem Hintergrund findet Ihre Anzeige
allerhöchste Beachtung!**

**Letzter Abgabetermin für Ihre Schwarz-Weiß-Anzeige
und Ihre Farbanzeige:**

Montag, 20. Oktober 2025, 10.00 Uhr

www.krieger-verlag.de

direkt beim Krieger-Verlag GmbH

Postfach 1103, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0
Telefax 0 79 53/98 01-90, E-Mail: anzeigen@krieger-verlag.de



Realgenossenschaft Essingen, Forstbetrieb

Tauchenweilerstraße 32, 73457 Essingen
Tel. 0 73 65/2 82

E-Mail: real-essingen@t-online.de

www.realgenossenschaft-essingen.de



PEFC
Förderung nachhaltiger
Waldwirtschaft
www.pefc.de

Denken Sie jetzt an Ihre

Brennholz- bestellung

Brennholz lang Polter Fm
Genossenholzbündel Rm

Unsere neuen Öffnungszeiten sind:
Mo. - Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr

**Eine Anzeige im Mitteilungsblatt
erweckt besondere**

Aufmerksamkeit!

